

## Die Bedeutung der Preisuntergrenzen auf unternehmerische Entscheidungen im Kontext der Torfreduzierung

Elementar für einen direkten Vergleich von zwei in unterschiedlichen Substraten produzierten Kulturen ist die Berechnung der Preisuntergrenzen (PUG), da sich aus dem *Sonderangebotspreis (SAP)* und dem *Vollen Preis (VP)* ableiten lässt, ob sich und wenn ja, in welchem Umfang, die Preise im Absatz für eine zufriedenstellende Kostendeckung - je nach Kulturvariante - unterscheiden müssen.

- **Sonderangebotspreis (SAP)**

Mit dem *SAP* werden alle Einzelkosten einer Kultur, also die Summe aller einer Kultur zurechenbaren Kosten abgedeckt. Diese PUG muss im Absatz erzielt werden, um die Einzelkosten dieser Kultur zu erwirtschaften.

### Sonderangebotspreis (SAP)

=> Abdeckung der Einzelkosten

- **Voller Preis (VP)**

Bei Berechnung des *VP* werden zusätzlich zur Summe aller einer Kultur zurechenbaren Kosten, also aller Einzelkosten, auch anteilig die nicht zurechenbaren Kosten, die Gemeinkosten, über einen Verteilungsschlüssel berücksichtigt.

### Voller Preis (VP)

=> Abdeckung der Einzelkosten + der anteiligen Gemeinkosten

Grundsätzlich sollte für jede Kultur eines Betriebes mindestens der *SAP* erzielt werden, um die dieser Kultur zurechenbaren Kosten abzudecken. Mittel- bis langfristig müssen für einen gesunden und zukunftsfähigen Betrieb auch die Gemeinkosten mit dem Erlös aus dem Absatz aller Kulturen abgedeckt werden, damit alle im Betrieb anfallenden Kosten, die nicht den Einzelkosten zugerechnet werden können, erwirtschaftet werden.

Die Gemeinkosten sind einzelnen Kulturen in den meisten Fällen nicht direkt zurechenbar und umfassen Kosten für Fuhrpark, Gewächshäuser, Lagerhallen, sonstige Betriebsgebäude, fixe Arbeitskosten, Steuern, Versicherungen, Zinsen, Bürobedarf, Buchführungs- u Beratungskosten, Abfallbeseitigung, Werbung, Vermarktungsgebühren, Ausfallaufschläge, kalkulatorische Aufschläge, etc.

Die Ermittlung der Gemeinkosten erfolgt unter Zuhilfenahme von Jahresabschlussdaten (ausgewählte Positionen aus der Gewinn- und Verlustrechnung (GuV) und der Bilanz). Die entsprechenden betriebsindividuellen Kennzahlen können zum Beispiel aus dem Beratungsbrief des Zentrums für Betriebswirtschaft (ZBG) über die Teilnahme am Betriebsvergleich 4.0 ([www-bv-gartenbau.de](http://www-bv-gartenbau.de)) entnommen werden. Da sich die Auswahl der relevanten Kennzahlen in der Praxis häufig als schwierig erweist, kann - wie für den Topfpflanzenanbau im Kulturkosten-Kalkulations-Tool [K.basic](#) hinterlegt - für eine erste grobe Berechnung mit Orientierungswerten kalkuliert werden.



Weitere Ausführungen zum VP finden sich in folgendem Artikel ["Den Vollen Preis im Blick"](#) aus der DEGA 02 | 2023.

Prof. Dr. Stefan Krusche, Anette Stadler, Nils Fey  
Hochschule Weihenstephan Triesdorf  
Projektteam FiniTo-BWL

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages

